

Vom Straßenmusikant zum Supertalent

Der am 10. Oktober 1964 in Spremberg geborene Michael Hirte wuchs in einfachen Verhältnissen auf und arbeitete während der Wendezeit als Kraftfahrer, bis ein schwerer Autounfall im Jahr 1991 ihn beinahe das Leben gekostet hätte. Als er nach zwei Monaten aus dem Koma erwachte, ist er arbeitsunfähig, auf einem Auge blind, sein rechtes Bein ist in der Bewegung stark eingeschränkt. Zwangsläufig arbeitslos und in eine tiefe Sinnkrise geworfen, vergehen Jahre, bis Michael Hirte wieder Trost und neue Hoffnung findet - im Glauben, er lässt sich im Jahr 2000 taufen, und nicht zuletzt in der Musik.

Die Mundharmonika, schon seit dem achten Lebensjahr 'sein Instrument', wird ab sofort sein zentraler Lebensinhalt. Was schon wenig später als Straßenmusiker für viel Beifall

und kollektives Innehalten in Fußgängerzonen sorgt, mündet 2008, knapp 18 Jahre nach dem tragischen Unfall, in den zweiten, ähnlich extremen, aber nunmehr positiven Wendepunkt seines Lebens: Michael Hirte tritt vor der 'Supertalent'-Jury auf und begeistert nicht nur die Juroren, sondern ganz Deutschland. 70% aller Anrufer stimmen für den Mann mit der Mundharmonika.

Der Chart-Abräumer

Seither lebt er einen Traum: schon sein Debütalbum ´Der Mann mit der Mundharmonika´ steigt im Dezember 2008 direkt auf Platz 1 in die deutschen, österreichischen und schweizer Albumcharts ein und hält sich danach wochenlang in den Top-10. Auch der erfolgreiche Nachfolger (#1 in Österreich, #2 in Deutschland) sorgt für Furore, wie auch das dritte Album ´Einsamer Hirte & die schönsten Weihnachtslieder´, das den vierten Platz der Media-Control-Charts belegt. Es folgen seine Biografie, weitere Hit-Alben (´Die schönsten Filmmelodien´, ´Der Mann mit der Mundharmonika 3´) und viel wichtiger: er findet seine Traumpartnerin Jenny, mit der er inzwischen zwei Kinder hat, Jakob und Maria, und ein glückliches Familienleben in Bad Klosterlausnitz führt.

Nachdem zuletzt das Hit-Album 'Liebesgrüße auf der Mundharmonika' im Oktober 2013 noch einmal als erweiterte GOLD-Edition erschienen ist und Michael Hirte inzwischen auf ein ganzes Dutzend Gold- und Platinauszeichnungen sowie drei ECHO-Nominierungen zurückblicken kann (zuletzt war er 2013 nominiert). Im Frühjahr 2014 legte Michael Hirte mit 'Traumreise auf der Mundharmonika' sein siebtes Studioalbum vor und präsentiert darauf eine verträumt-facettenreiche Mischung aus wunderschönen Mundharmonika-Interpretationen, abgerundet mit zwei Eigenkompositionen.

'Best of- Die schönsten Melodien' zeigt nicht nur die enorme stilistische Bandbreite und die Entwicklung des Künstlers, denn das Album lässt letztlich sogar die Essenz von Hirtes Schaffen erkennen: Es sind stets Melodien, die sehr viel mehr sagen als Worte, die mal schwerelos, mal gewichtig dahinzugleiten scheinen und mit ihren sanften Klängen einen Ruhepol in hektischen Zeiten darstellen. Jede einzelne dieser ausgewählten Mundharmonika-Interpretationen ist das Resultat eines gelebten Traums, jede einzelne von ihnen regt zum Innehalten, zum Kraftschöpfen und nicht zuletzt zum Träumen an. Und ein Ende dieser märchenhaften Erfolgsgeschichte ist noch lange nicht in Sicht.

Das Album 'Best of- Die schönsten Melodien' steht seit dem 10. Oktober 2014 im Handel und ist auch ein ganz besonderes Geschenk von Michael Hirte zu seinem 50. Geburtstag an seine Fans.

